

Aufbruch in neue Märkte – wir machen Tempo

Spätestens 2038 ist Schluss mit der Kohle. Für uns heißt das: Jetzt handeln. Die GMB GmbH richtet ihr Geschäft konsequent neu aus – mit einem klaren Ziel: mehr Umsatz außerhalb der LEAG-Gruppe und damit mehr Unabhängigkeit von der Braunkohle.

Wir wollen neue Geschäftsfelder erschließen, Arbeitsplätze sichern und die Transformation der LEAG aktiv begleiten. Der Wettbewerb im „freien Markt“ ist dabei kein Risiko, sondern unser Trainingsplatz: Er fordert uns heraus, macht uns beweglicher, effizienter und stärker. Unsere Bereiche sind unterschiedlich weit im externen Markt unterwegs – aber klar ist: Da geht noch mehr. Auch wenn wir aktuell gut ausgelastet sind und offene Stellen haben, müssen wir jetzt die Weichen stellen. Gerade im Strukturwandel der Lausitz liegt eine große Chance. Mit unserer Erfahrung, unserem Know-how und den Synergien zwischen den Fachbereichen kann die Marke GMB weit über die Region hinaus für Qualität & Kompetenz stehen.

Neuer Bereich „Neue Märkte“

Um unsere Aktivitäten zu bündeln, schaffen wir den zentralen Bereich „Neue Märkte“. Hier laufen künftig Marktbeobachtung, Netzwerkarbeit, gezielte Kundenansprache, Akquise sowie die Erstellung und Kalkulation größerer Angebote zusammen. Die Leitung übernimmt Dr. Jens Kardel, der über 35 Jahre Erfahrung im freien Markt mitbringt – unter anderem als Niederlassungsleiter im Spezialtiefbau. Sein Netzwerk und seine Expertise werden uns helfen, Türen zu öffnen. Der Bereich wird Schritt für Schritt weiter aufgebaut; mit Traugott Lochmann haben wir inzwischen einen



sehr erfahrenen Kalkulator eingestellt. Seit dem 15.06. ist außerdem unser neuer Kollege Maiko Kniep an Bord. Da Jens Kardel in den kommenden Monaten in den Ruhestand gehen wird, übernimmt er die Einarbeitung von Maiko Kniep, damit das wertvolle Netzwerk und Know-how im Bereich „Neue Märkte“ erhalten bleibt und nahtlos weitergeführt wird. Abgeschlossen ist eine Analyse der Entwicklung des deutschen Marktes in der Zukunft. Dabei hat uns mit Price Waterhouse Coopers eine namhafte Unternehmensberatung unterstützt und klargestellt, auf dem wachsenden Markt haben wir gute Chancen. Wir müssen sie nutzen. Jetzt und sofort!

Sichtbarer werden – Chancen nutzen

Wer neue Märkte gewinnen will, muss sichtbar sein. Dazu gehören Bauschilder an repräsentativen Standorten, eine starke Internetseite und der Austausch

mit Behörden, Bauunternehmen, Ingenieurbüros, der LMBV oder Hochschulen. Ein erster Meilenstein: unser Auftritt auf der Erdbaufachtagung in Leipzig Anfang Februar. Mit neu gestalteten Roll-ups und dem Modell eines unserer RDV-Raupenkräne haben wir vor rund 300 Fachteilnehmern gezeigt, wofür die GMB steht – als leistungsfähiges Unternehmen und als attraktiver Arbeitgeber in der Lausitz.

Der Weg in neue Märkte wird kein Selbstläufer. Es wird Herausforderungen geben – vielleicht auch Rückschläge. Aber genau dieser Weg sichert unsere Zukunft und die Arbeitsplätze bei der GMB GmbH.

Wir brechen auf. Jetzt.

Jens Kardel



Glückauf,
die GMB wächst – und das sichtbar.

Mit unserem sechsten RDV-Gerät erreichen wir einen Meilenstein, der vor einigen Jahren noch kaum vorstellbar gewesen wäre. Diese Entwicklung zeigt, dass unsere Leistungen gefragt sind und wir uns als verlässlicher Macher in der Lausitz etabliert haben.

Doch Wachstum bedeutet mehr als neue Technik. Hinter jedem Gerät stehen Menschen, die mit Fachwissen, Engagement und Teamgeist Projekte erfolgreich umsetzen. Deshalb investieren wir nicht nur in moderne Maschinen, sondern auch in unsere Mannschaft. Um unseren Weg fortzusetzen, suchen wir weitere Kolleginnen und Kollegen, die gemeinsam mit uns anpacken und gestalten wollen.

Du kennst jemanden, der gut zur GMB passt? Dann sprich ihn an. Für jede erfolgreiche Mitarbeiterwerbung erhältst Du eine Prämie von 2.000 Euro. Denn die besten Empfehlungen kommen oft aus den eigenen Reihen. Mein Dank gilt Euch allen. Euer täglicher Einsatz, Eure Kompetenz und Eure Verlässlichkeit sind die Grundlage unseres Erfolges.

Lasst uns diesen Weg gemeinsam weitergehen und die Zukunft der Lausitz aktiv mitgestalten.

Vielen Dank für Euren Einsatz.
Glückauf!

Toni Klaus

Ausbildung ist Zukunft – und die beginnt heute wieder ein Stück mehr bei der GMB

Mit großer Freude haben wir im Juni zwei Ausbildungsverträge unterzeichnet: Ab August starten zwei junge Frauen ihren beruflichen Weg bei uns.

Die Ausbildung erfolgt in enger Kooperation mit der LEAG Akademie. Gemeinsam schaffen wir damit die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben – und verbinden fundierte Ausbildungsstrukturen mit wertvollen Praxiserfahrungen direkt bei der GMB.

Für uns ist das mehr als eine Unterschrift auf einem Vertrag: Es ist ein klares Bekenntnis zur Förderung junger Talente, zur Weitergabe von Wissen und zur Zukunft unseres Unternehmens.

Lucienne Männchen wird zur Vermesungstechnikerin ausgebildet und Jessica Nickusch beginnt ihre Ausbildung zur Industriekauffrau. Liebe Lucienne, liebe Jessica – schön, dass ihr da seid! Wir freuen uns darauf, euch auf eurem Weg zu begleiten.

Tina Barth



WIR ZEIGEN_
**WAS UNS
AUSMACHT.**

#WirSindGMB



Für mehr News folgt uns
auf Instagram und LinkedIn.
So verpasst ihr keine Meilensteine
und Events der GMB und bleibt
auf dem Laufenden.



@gmb_gmbh



@GMB GmbH

Vier Fragen an Thomas Scholze



Steckbrief

- **Name:** Thomas Scholze
- **Funktion:** Geschäftsbereichsleiter Ingenieurleistungen
- **Kaffee oder Tee?**
Kaffee – ohne ihn startet der Arbeitstag einfach nicht richtig.
- **Frühaufsteher oder Nachteule?**
Frühaufsteher und Nachteule – ich habe kleine Kinder
- **Ein Wort, das mich beschreibt:**
Verbindend
- **Mein Lebensmotto:** „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“
- **Ohne das kann ich nicht leben:**
Meinen Ausgleich - den ich finde in meiner Familie, in meiner Musik, in meinen Vereinen...
- **Mein perfekter Feierabend:**
gute Laune mit der Familie im Garten bei Sonnenschein

1 DU BIST ZUR GMB ZURÜCKGEKEHRT – WAS HAT DICH ÜBERZEUGT, DIESEN WEG NOCH EINMAL GEMEINSAM MIT UNS ZU GEHEN?

Die GMB hat mich bereits zu Beginn meines Berufslebens geprägt. Hier konnte ich mich fachlich weiterentwickeln und vor allem persönlich wachsen. Viele Menschen, mit denen ich damals zusammengearbeitet habe, haben mich nachhaltig beeindruckt und begleitet.

Als Kind der Lausitz bin ich mit den Themen Braunkohle, Landschaft und Regionalentwicklung aufgewachsen. Dabei habe ich früh gelernt, dass es nicht nur um Rohstoffe oder Projekte geht, sondern vor allem um die Menschen, die mit ihrem Wissen, ihrer Erfahrung und ihrem Engagement unsere Region gestalten.

Diese Überzeugung hat mich durch alle beruflichen Stationen begleitet. Mich motiviert die Frage, wie wir gemeinsam das Beste

aus den Voraussetzungen machen können, die die Lausitz bietet, sowohl die natürlichen Ressourcen als auch das große Know-how der Menschen in unserer Region. Das Angebot, in meine heutige Position zurückzukehren, knüpft genau an dieses Engagement an. Es lohnt sich, die eigene Arbeitskraft in Themen zu investieren, die für die Zukunft der Region wichtig sind, ebenso wie die Rückkehr zu einem Unternehmen, das für Verbindlichkeit, Stabilität und ein gutes Miteinander steht.

2 WAS REIZT DICH BESONDERS AN DEINER NEUEN AUFGABE ALS LEITER DES INGENIEURBÜROS?

Mich reizt vor allem die Arbeit mit Menschen. Hinter jeder Leistung, jedem Projekt und jedem Erfolg stehen Kolleginnen und Kollegen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Talenten und Persönlichkeiten.

Wenn wir über Wertschöpfung sprechen, gehört für mich auch Wertschätzung dazu. Es ist wichtig, das gewachsene Wissen in unserem Unternehmen anzuerkennen und die Menschen, die es über Jahre aufgebaut haben, sichtbar zu machen und zu fördern.

Als Leiter des Ingenieurbüros habe ich die Chance, unterschiedliche Kompetenzen zusammenzuführen. Genau darin liegt für mich der besondere Reiz: Menschen zu vernetzen, Stärken sichtbar zu machen und Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen Teams erfolgreich arbeiten können.

Unser Geschäftsbereich vereint eine beeindruckende Bandbreite an Leistungen, ergänzt durch die Zusammenarbeit mit den anderen Bereichen der GMB. Wenn Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven gemeinsam an Lösungen arbeiten, entsteht eine besondere Kraft. Dieses Potenzial weiterzuentwickeln und gemeinsam Erfolge zu erzielen, motiviert mich jeden Tag.

3 MIT WELCHEM BLICK MÖCHTEST DU DEIN TEAM FÜHREN UND WAS IST DIR IN DER ZUSAMMENARBEIT BESONDERS WICHTIG?

Ich würde mich als ausgleichenden Menschen beschreiben. Vielleicht ist das nicht die Eigenschaft, die man zuerst mit Führung verbindet, für mich bildet sie jedoch eine wichtige Grundlage guter Zusammen-

arbeit. Jeder Mensch bringt seine eigene Geschichte, Erfahrungen und Erwartungen mit zur Arbeit. Deshalb ist es mir wichtig, unterschiedliche Sichtweisen ernst zu nehmen und Verständnis füreinander zu schaffen. Nicht jeder muss derselben Meinung sein, aber wir sollten uns respektieren und gemeinsam nach den besten Lösungen suchen. Meine Aufgabe sehe ich nicht darin, jeden fachlichen Schritt vorzugeben, dafür haben wir viele hochkompetente Kolleginnen und Kollegen. Wichtiger ist es aus meiner Sicht, ein Umfeld zu schaffen, in dem Menschen sich einbringen, Verantwortung übernehmen und sich aufeinander verlassen können. Offenheit, Respekt und gegenseitige Unterstützung sind für mich die Grundlage erfolgreicher Zusammenarbeit.

Wenn wir die Leistung jedes Einzelnen anerkennen und gleichzeitig als Team handeln, können wir Herausforderungen meistern, die niemand allein bewältigen würde.

4 WENN DU AN DIE KOMMENDEN JAHRE BEI GMB DENKST: WRAUF FREUST DU DICH AM MEISTEN?

Die GMB hat viele Veränderungen erfolgreich gestaltet, getragen von engagierten Kolleginnen und Kollegen, die Verantwortung übernommen, Ideen eingebracht und gemeinsam Lösungen entwickelt haben. Auch die kommenden Jahre werden spannende Aufgaben bereithalten. Dabei profitieren wir von den Stärken, die die GMB seit jeher auszeichnen: Erfahrung, Zusammenhalt und den Blick nach vorn. Unterschiedliche Meinungen und Diskussionen gehören zu einer lebendigen Organisation. Entscheidend ist, dass wir respektvoll miteinander umgehen und gemeinsame Ziele verfolgen.

Ich freue mich darauf, mit den Menschen bei der GMB die Zukunft unserer Region mitzugestalten. Denn in Erinnerung bleiben am Ende nicht die Projekte, sondern die Menschen, mit denen man sie verwirklicht hat.

Thomas Scholze

1.200 € für eine starke Idee – Verbesserungswesen bei GMB zahlt sich aus

Ein eingereichter Verbesserungsvorschlag wurde kürzlich mit 1.200 € prämiert – ein klares Signal: Gute Ideen aus der Mannschaft haben bei der GMB echten Wert.

Im konkreten Fall ging es um die Installation von Reinigungsketten in der Übergabeschurre des auf dem Tondepot eingesetzten Schaufelradbaggers SRs 1496 im Tagebau Welzow-Süd. Im laufenden Betrieb kam es ständig zu Ton-Anbackungen und damit verbunden Verstopfungen in der Schurre. Die Folgen waren ungeplante Stillstände und aufwendige manuelle Reinigungsarbeiten. Hier wurde jetzt mit der Idee von Fred Fenger und weiteren Kollegen des Teams Tonverladung erfolgreich Abhilfe geschaffen.

Durch das Einbringen von robusten Reinigungsketten in die Schurre wird das Material kontinuierlich in Bewegung gehalten. Die Ketten sind so angeordnet, dass sie bei den Bewegungen des Baggers effektiv reinigen, ohne sich zu verhaken. Dadurch kommt es zu einer deutlichen Reduzierung von Anbackungen und Verstopfungen.

Für diese praxisnahe und sicherheitsrelevante Verbesserung wurde der Vorschlag zurecht ausgezeichnet. Von unserem Geschäftsführer kamen klare Worte dazu „Wir wollen mehr davon! Ich möchte jeden Mitarbeiter ausdrücklich ermutigen, die täglichen Abläufe zu hinterfragen und Ideen gern einzureichen.“

Egal ob es sich um Arbeitssicherheit, Qualität, Kostenreduzierung, Umweltschutz etc. handelt - jede Idee zählt.“

Matthias Zeipert und Christian Kubsch



FOTO von Matthias Zeipert (Ketten vor Ort)

Der prämierte Vorschlag zeigt: Mit einfachen, durchdachten Lösungen lassen sich Sicherheit erhöhen, Prozesse stabilisieren und Kosten senken. Die GMB setzt weiterhin auf die Kompetenz der eigenen Mannschaft – und freut sich auf viele weitere Vorschläge.



Gütesiegel „Sicher mit System“ bis 04/2029

Wir wurden erfolgreich mit dem Gütesiegel „Sicher mit System“ der BG RCI ausgezeichnet. Grundlage hierfür war eine umfassende Begutachtung des Arbeitsschutzmanagementsystems (AMS), die im Zeitraum vom 26.03.2026 bis 14.04.2026 durchgeführt wurde.

Im Rahmen der Prüfung wurden sowohl Dokumente analysiert als auch Vor-Ort-Begehungen, Interviews mit Führungskräften und Mitarbeitenden sowie die Bewertung betrieblicher Abläufe durchgeführt. Die BG RCI bestätigte dabei die Wirksamkeit des implementierten Systems sowie die konsequente Umsetzung von Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz im Unternehmen.

Besonders positiv hervorgehoben wurden unter anderem das integrierte Management-



handbuch, das eng abgestimmte Notfallmanagement mit regelmäßigen Übungen sowie die Baustellen der Depot-Betriebsführung. Mit der erfolgreichen Begutachtung erfüllt die GMB GmbH die Anforderungen an ein wirksames Arbeitsschutzmanagementsystem gemäß den einschlägigen nationalen und internationalen Leitlinien. Gleichzeitig wurde bestätigt, dass die Grundpflichten des Arbeitsschutzes im Unternehmen systematisch und nachhaltig umgesetzt werden. Mit der Zertifizierung unterstreicht die

GMB GmbH ihren Anspruch, Sicherheit und Gesundheit als festen Bestandteil der Unternehmensführung zu verankern und kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Die feierliche Übergabe der Urkunde fand am 19.06.2026 durch unsere neue BG RCI-Aufsichtsperson Sabrina Podszun statt. Seitens der GMB nahmen Geschäftsführer Martin Klausch sowie der neu ausgebildete Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte Sandro Schur an der Übergabe teil.

Ein herzliches Glückauf und Willkommen – Neu bei der GMB –

Sehr geehrte neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
im Namen aller GMB-ler heißen wir Sie in unserem Unternehmen ganz herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr,
Sie in unserem Team begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen die Zukunft der GMB zu gestalten.
Für Ihren Start wünschen wir Ihnen viel Erfolg, einen guten Einstieg und stets Freude an Ihrer neuen Aufgabe.
Bei Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Seite.

Martin Klausch, Geschäftsleitung der GMB GmbH

Andrea	Seyberth	Geotechnische Felduntersuchung	Projektingenieur I
Thomas	Scholze	Ingenieurdienstleistungen	Geschäftsbereichsleiter
Timm	Noack	RDV 2	Meister Tagebau
Jeldo	Metz	GTKW	Anlagenelektriker technische Anlagen
Silvio	Koall	RDV 1	Anlagenfahrer Tagebau
Maik	Robel	OFA	Hilfsgerätefahrer Tagebau Süd
Robert	Waschnick	TuW	Hilfsgerätefahrer Tagebau Nord
Max	Schapp	Kaufmännischer Bereich	Kaufmännischer Sachbearbeiter I
Josefin	Wendt	Bodenphysik	Projektassistent I
Benjamin	Ulich	RDV 2	Anlagenfahrer Tagebau
Stefan	Schneider	Spezialtiefbau	Industriemechaniker Tagebau I
Mario	Blumrich	TuW	Hilfsgerätefahrer Tagebau Süd
Christoph Nico	Kulka	Spezialtiefbau	Fachtechniker Tagebau
Mario	Schuster	BMHKW / HW	Anlagenfahrer technische Anlagen
Traugott	Lochmann	Neue Märkte	Baupreiskalkulator
Michael	Grenzemann	Erdbau	Fachbereichsleiter Erdbau
Maiko	Knip	Neue Märkte	Leiter Neue Märkte
Henryk	Mrozowski	RDV 1	Anlagenfahrer Tagebau
Tom	Gerber	RDV 1	Anlagenfahrer Tagebau
Leon	Pötschke	TuW	Hilfsgerätefahrer Tagebau Süd

Stand: 30.06.2026

Schade, dass Sie uns verlassen.

Verabschiedung von Mitarbeitenden

Wir sagen DANKE für die geleistete Arbeit und wünschen für den folgenden Lebensabschnitt Gesundheit, Glück und viel Freude bei der Eroberung neuer Horizonte:

Stephan Liehn
Olaf Borjak
Frank Haupt

Henry Czorny
Volker Pohle
Danny Werner

Stand: 30.6.2026



Gemeinsam besser werden – Mitarbeiterumfrage

In den vergangenen Monaten haben wir einen erhöhten Krankenstand festgestellt. Das nehmen wir sehr ernst – denn die Gesundheit und Zufriedenheit jedes Einzelnen liegen uns am Herzen. Gleichzeitig sehen wir darin eine wichtige Chance: gemeinsam herauszufinden, welche Faktoren im Arbeitsalltag möglicherweise belastend sind und wo wir uns als Unternehmen verbessern können.

Daher führen wir im Zeitraum vom **20.07.2026 bis zum 23.08.2026** eine **anonyme und freiwillige Mitarbeiterbefragung** durch.

**Deine
Meinung
zählt!**



Warum Deine Teilnahme so wichtig ist?

Deine Erfahrungen und Eindrücke geben uns wertvolle Hinweise darauf, was gut läuft und wo es noch Verbesserungsbedarf gibt. Nur durch ehrliches Feedback können wir Arbeitsbedingungen gezielt verbessern; die Zusammenarbeit und Kommunikation stärken; Belastungen frühzeitig erkennen und reduzieren.

Kurz gesagt:

Deine Stimme hilft uns, ein gesünderes und angenehmeres Arbeitsumfeld für alle zu schaffen.

Deine Meinung ist uns wichtig.
Um an der Umfrage teilzunehmen,
**scanne einfach den QR-Code
mit deinem Smartphone.**

Teilnahme:

Diese ist unkompliziert und flexibel für alle Mitarbeiter und Personaldienstleister möglich – Zugriff bequem über **Mobiltelefon und QR-Code**, Durchführung jederzeit im genannten Zeitraum.

Auswertung und Folgemaßnahmen:

Wir möchten die Umfrageergebnisse bis auf die Meisterebene auswerten (Auswertung nur bei **> 3 Teilnehmern**, zwecks Anonymität) um konkrete Maßnahmen abzuleiten. Am Anfang der Befragung ist daher Deine konkrete organisatorische Zuordnung auszuwählen (Meisterbereich, Fachbereich etc.). Hierfür stellen wir Informationsmaterial zur Verfügung oder Du fragst Deine Führungskraft.

**Nimm Dir ein
paar Minuten Zeit
und gestalte die
Zukunft unseres
Arbeitsumfelds
aktiv mit!**

Vielen Dank für Deine Unterstützung!

Martin Klausch

**SAFE THE DATE
Barbarafeier**

In Hoyerswerda

27.11.2026



Impressum • GMB Dialog 2/2026

Herausgeber: Martin Klausch, Geschäftsführer GMB GmbH | kontakt@gmbgmbh.de | Telefon: 03573 78-3230

Sitz der Gesellschaft: Knappenstraße 1 | 01968 Senftenberg

Redaktionelle Betreuung und Layout: chairlines | info@chairlines.de | www.chairlines.de | Tel.: +49 3563 6080689 | Muskauer Str. 96d | 03130 Spremberg

Druck: BWS Behindertenwerk GmbH | Wiesenweg 58 | 03130 Spremberg (Im Auftrag der GMB)

Nachdruck oder Verwendung von Text- und Bildmaterial, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Die nächste Ausgabe von GMB Dialog erscheint voraussichtlich im **Herbst 2026**.